

Etwas Musik

Ich sehe nur die Wand! Liege im
Bett. Ohne eine Idee. Ohne einen
Cent. Ohne jede Kraft. Und habe
auch keinen Tee mehr. Und nur
noch etwas Brot. Und keine Freunde,
um zu reden. Und nur den Krebs. Und
noch einige Pillen. Und frage mich:
"Was könnte die Rettung sein? Und,
wo ist das Fest, das heilen könnte?
Und, wo ist der Träumer in mir?"

Ich gehe an das Fenster! Sehe das
Leben. Ohne jedes Spiel. Ohne jeden
Zirkus. Ohne jede Kunst. Und habe
auch keine Phantasie mehr. Und nur
noch etwas Musik. Und keinen Tanz,
um zu leben. Und nur den Brief. Und
noch einige Fragen. Und denke so:
"Was könnte die Reise sein? Und, wo
ist der Engel, der sehen könnte? Und,
wo ist das Märchen, in mir?"

Ich sitze auf dem Sofa! Male die Welt.
Ohne jeden Hut. Ohne jedes Hemd.
Ohne jede Brille. Und habe auch
keine Blumen mehr. Und nur noch
etwas Sonne. Und auch kein Lied,
um zu sehen. Und nur das Ziel. Und
noch etwas Herz. Und sage mir: "Was
könnte der Zauber sein? Und, wo ist
der Tänzer, der reden könnte? Und, wo
Ist der König in mir?"

Ich warte auf Dich am Strand! Denke
das Paradies. Mit jedem Wort. Mit
jedem Blick. Mit jeder Frage. Und
werde das Bild sehen: "Die Zeit mit
dem Tanz! Die Kunst mit dem Herz!
Die Reise mit dem Engel!" Und werde
es dann Wissen: "Die Wahrheit ist ein
Fest! Die Freiheit ist ein Traum! Die
Klugheit ist ein Lied! Und, ich sehe

das Leben!

(C)Klaus Lutz

©

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)